

Kurzt notiert

Sicherheit und Gesundheitsschutz

Niedermurach. (ptr) Die häufigsten Unfall- und Gesundheitsgefahren in Haus, Hof und bei der Waldarbeit sind Thema eines Vortrages von Lydia Bruckmaier, Sicherheitsberaterin der Sozialversicherung. Die Referentin zeigt dazu auch an praktischen Beispielen die Beseitigung der Gefahren in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben auf. Termin: Donnerstag, 5. Februar, um 19.30 Uhr im Gasthaus Gilitzer. Eingeladen sind alle Landwirte, Waldbesitzer, Senioren, Betriebsnachfolger und Interessierte.

Eine Besichtigung der Betriebe in der Gemeinde Niedermurach hat bereits stattgefunden.

Spiegelgemeinschaft für Fußball geplant

Niedermurach/Pertolzhofen. Der 1. FC Pertolzhofen lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 6. März, ab 19.30 Uhr ins Vereinslokal „Queetsch'n Peter" ein. Neben dem Rückblick des Vorstandes und der Sparten, werden die Mitglieder vor allem über die geplante Spiegelgemeinschaft mit dem FC Niedermurach informiert. Im Anschluss wird das Jahr in Bildern zusammengefasst.

Tagesskifahrt in die Flachau

Niedermurach. Der FC plant für Samstag, 28. Februar, eine Tagesskifahrt nach Wagrain. Alle Ski- und Snowboard-Begeisterten können mitfahren. Im Preis von 65 Euro oder 55 Euro für unter 18-Jährige sind der Skipass, die Busfahrt sowie eine reichhaltige Brotzeit bei Hin- und Rückfahrt enthalten. Rückkehr in Niedermurach gegen 22.30 Uhr. Anmeldung nur durch Anzahlung von 30 Euro im Vereinslokal. Anmeldeschluss 18. Februar.

Golander fahren nach Hamburg

Niedermurach. Die Golander organisieren einen Vier-Tages-Ausflug nach Hamburg vom 10. bis 13. April. Programm: Stadtführung und große Hafenumrundung und viel Zeit zur freien Verfügung. Drei Übernachtungen mit Frühstück sind enthalten. Anmeldungen und Infos unter Telefon 09671/300594 oder golanderbertzhof@t-online.de. Nichtmitglieder willkommen. Anmeldeschluss 28. Februar.

Bauanträge und Beschlüsse

Gleiritsch. (ptr) Der Gemeinderat trifft sich am Mittwoch, 4. Februar, zu einer Sitzung im Feuerwehrhaus. Beginn um 19.30 Uhr. Tagesordnung im öffentlichen Teil: Genehmigung der Niederschrift; Bauanträge; Bekanntgabe von Beschlüssen; Informationen und Anfragen. Im Anschluss nichtöffentliche Sitzung.

TSV-Faschingsball mit „Top secret“

Tännesberg. Eintrittskarten für den TSV-Faschingsball mit der Kapelle „Top secret“ am Samstag, 7. Februar, ab 20 Uhr beim „Binerschreiner" gibt es im Vorverkauf in der Raiffeisenbank Tännesberg. Jeder Kostümierte erhält am Eingang ein Stempel Schnaps. Mitglieder der TSV-Abteilung RAN üben einen Auftritt ein. Ihre Mitbringsliste bleibt allerdings streng geheim. Zum ersten Mal gibt es Laufkarten.

Fast jedes Wochenende unterwegs sind die aktiven Mitglieder der Faunistitzalwanderer Teunz. Vorsitzender Hans Pfannenstein zeigte bei der Jahreshauptversammlung viele Termine auf. Höhepunkt war die Auszeichnung für 2600 Wanderungen.

Teunz. (frd) In seiner Jahresbilanz stellte Pfannenstein fest, dass der Teunzer Wanderverein mit seinen 130 Mitgliedern trotz seiner „reifen" Altersstruktur gut aufgestellt sei und sich als große Familie sehe, in der das Miteinander groß geschrieben werde. Eine der herausragenden Veranstaltungen war im Vorjahr der Ehrenabend im Vereinslokal Schieß, bei dem zahlreiche Mitglieder für ihre 40-jährige Mitgliedschaft und das „Ehrentrio" Siegmund Dirscherl, Reinhold Schindler und Willi Greber sogar für 40 Jahre Arbeit in der Vorstanderschaft geehrt worden sind.

Nur noch 150 Kilometer

Pfannenstein listete die zahlreichen Veranstaltungen des Vorjahres auf, zeigte dazu Bilder und unterstrich diese mit lockeren Kommentaren. Dabei zeigte der Vorsitzende auch auf, dass für jede Teilnahme eines Mitglieds an Veranstaltungen im

Durchschnitt fast 25 Euro aufgewendet wurden. Neben der zahlreichen Teilnahme an Wanderungen, die nun auf einen Umkreis von 150 Kilometern begrenzt wurden, war der Verein auch bei den christlichen und weltlichen Veranstaltungen im Gemeindegebiet dabei. Höhepunkt war natürlich wieder der 41. IVV-Wandertag in Teunz, der wieder gut gelungen ist, da zahlreiche helfende Hände mit angepackt haben. Pfannenstein dankte allen, die den Verein in irgendeiner Form unterstützen und allen Spendern, die immerhin 2270 Euro in die Vereinskasse spülten. Schatzmeister und Ehrenmitglied Willi Greber legte wieder eine detaillierte Kassenbilanz vor. Ihm bescheinigte Hans Kiesel eine ausgezeichnete Kassenführung.

Erfreut über die positiven Berichte zeigten sich in ihren Grußworten Zweiter Bürgermeister Robert Hechtl, Altbürgermeister und Ehrenbürger Josef Klier und Ehrenvorsitzender Siegmund Dirscherl. Sie stellten fest, dass der Teunzer Wanderverein mit einer guten Struktur und immerhin 130 Mitgliedern gut aufgestellt und aus dem Vereinsleben der Gemeinde nicht mehr wegzudenken sei.

Durch die Faunistitzalwanderer werde der Name der Gemeinde positiv bis weit über die Bezirksgrenzen hinausgetragen und auch die tolle Aktion mit der Übernahme der Patenschaft für ein Heiligenbild in der Jakobikirche (siehe Kasten) zeige, wie



Rosemarie Witkowski hat die „Anerkennungspreis der Deutschen Volkssportbundes in Gold" erhalten und Gründungsmitglied Josef Eckl den „Ehrenteller", wozu Vorsitzender Hans Pfannenstein (Mitte) gratulierte.

Bilder: frd (2)

Vieles vorangebracht

Bürgermeister Hans Graßl feiert 60. Geburtstag

Dieterskirchen. (k6) Bürgermeister Hans Graßl rückt auf in den Kreis der „Sechziger" – herzlichen Glückwunsch und willkommen im „Club! Seit mittlerweile fast einem Viertel Jahrhundert ist Hans Graßl in der Kommunalpolitik aktiv: seit 1990 im Gemeinderat und seit 1996 nun in der vierten Amtsperiode Erster Bürgermeister von Dieterskirchen. Er selbst will eher nicht im Mittelpunkt stehen – aber heute an seinem „runden" Geburtstag wird er daran wohl nicht vorbeikommen.

Im Dorfgemeinschaftshaus in Prackendorf werden sich heute Abend Familie, Freunde, Mandatsträger, Vertreter von Verbänden und Vereinen und viele Wegbegleiter einfinden, um mit dem „Hans" auf seinen „60." anzustoßen. Nicht nur. Auch Dank und Anerkennung für sein vielfältiges und nicht alltägliches Engagement werden – zu Recht – ihren Platz einnehmen. In den fast 19 Jahren seiner Bürgermeisterära wurden zahlreiche Projekte und Maßnahmen erfolgreich umgesetzt, die Dieterskirchen zu einer Vorzeige-Kommune machen.

Über die Erfüllung der gemeindlichen Pflichtaufgaben von der Abwasserbeseitigung bis zur Trinkwasserversorgung hinaus galt sein Einsatz zukunftsgerichtet immer auch dem Erhalt und Ausbau bedeutender Strukturen. Mit dem Ziel, die Gemeinde lebens- und liebenswert zu gestalten. Die generalsanierte Schule, Kinderkrippe, ein unternehmerfreundliches Klima, Ausbau regenerativer Energien oder Förderung der Vereine sind nur wenige Stichworte. Dass der hauptamtliche Lehrer an



Hans Graßl feiert heute seinen 60. Geburtstag. Bild: Mardanow

der Neunburger Mittelschule damit zwei „Fulltime-Jobs" meistert, nötig großen Respekt ab.

Dabei ist Hans Graßl immer ein bescheidener Mensch geblieben, den nichts aus der Ruhe bringen kann, der auf Teamarbeit setzt, das Wesentliche vom Unwesentlichen zu unterscheiden vermag, immer um Ausgleich bemüht ist und auch unangenehme Dinge nicht aus dem Weg geht. Zu den besten Wünschen nach stabiler Gesundheit kommt auch der Wunsch, dass der Rückhalt im „Fünft-Mäderl-Haus" und die Freude über die neue „Opa-Rolle" weiterhin zur gewohnten Schaffenskraft beflügelt: dann kann der Jubilär die „Erfolgsschichte Dieterskirchen" noch lange fortsetzen.

Werbeträger für die Gemeinde



Erika Greber (von links), Willi Greber, Siegmund Dirscherl, Maria Dirscherl und Hans Pfannenstein erhielten eine Auszeichnung für ihre Wanderleistung, wozu zweiter Bürgermeister Robert Hechtl (hinten rechts) gratulierte.

die Wanderer zur Gemeinschaft stehen. Am Ende der Versammlung standen einige Ehrungen, die Vorsitzenden Pfannenstein, zusammen mit Bürgermeister Hechtl und den drei Ehrenmitgliedern vornahm.

40 Jahre aktiv dabei

Für 1000 Wanderungen konnten Erika und Willi Greber geehrt werden, 1500 Teilnahmen hat bereits Vorsit-

zender Hans Pfannenstein absolviert und gar schon 2600 Mal sind Maria und Siegmund Dirscherl bei IVV-Wanderungen ins Ziel gekommen. Weiterhin wurde für 40-jährige Mitgliedschaft Rosemarie Witkowski und für 40 Jahre Mitarbeit in der Vorstanderschaft Gründungsmitglied Josef Eckl ausgezeichnet. Mit einem Ausblick auf das neue Vereinsjahr und einem Dank an alle Mitglieder, schloss Pfannenstein die Versammlung ab.

Pate für „Das letzte Abendmahl“

Die Jakobikirche bei Fuchsberg wird mit einem großen Kostenaufwand saniert. Für weitere Finanzierungsmittel können Patenschaften für Heiligenbilder von Einzelpersonen, Organisationen oder Vereinen übernommen werden.

Das Vorstandsteam der Faunistitzalwanderer hat beschlossen, eine Teilpatenschaft in Höhe von 500 Euro zu übernehmen. Da für das Bild „Das letzte Abendmahl" jedoch 850 Euro angesetzt sind, entschloss sich Vorsitzender Hans Pfannenstein, ein Spendenkör-

chen in der Versammlung herumgehen zu lassen, was noch einmal 220 Euro einbrachte, so dass schon 720 Euro vorhanden waren. Von dem hervorragenden Sammelergebnis angetan, beantragte Ehrenmitglied und Schatzmeister Willi Greber spontan, für die Spende der restlichen 130 Euro aus der Vereinskasse einen Beschluss herbeizuführen, wofür alle Vorstandsmitglieder die Hand hoben. Damit ist der Wanderverein nun alleiniger Pate für „Das letzte Abendmahl". Eine tolle Aktion, die durchaus Nachahmer finden darf. (frd)

Terminkalender

Oberviechtach

Apothekendienst. St. Jodok-Apothek-Tännesberg.

Forstdienststelle. 7.30 bis 12 Uhr, Sprechtage im alten Landratsamt.

Stadtbücherei. Heute, 11 bis 13 Uhr, Mittwoch 13 bis 15 Uhr, Donnerstag 13 bis 18 Uhr, Freitag 10 bis 13 Uhr.

Pfarrei Pullenried. 18.30 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messe mit Blasiussegen.

Karate. 18 Uhr Karate ab Gelbgurt bis Violett (Prüfungsvorbereitung); 19.30 bis 21 Uhr Karate Oberstufe.

Tanzgruppe „Grün-Weiß". 17.30 bis 19.30 Uhr Solistentraining (Mariachen) in der Mehrzweckhalle.

Frauenbund-Walking. 14 Uhr Treffen Bahnhof Oberviechtach.

Frauenbund. Heute trifft sich der Führungsausschuss um 19.30 Uhr zur Sitzung im Pfarrheim.

Handballverein. 19 bis 21 Uhr weibliche A-Jugend; 20.30 bis 22 Uhr Damen, jeweils Gymnasiumhalle.

Kolpingfamilie. 18.45 Uhr Nordic-Walking am Bahnhof.

Die Hobbymusiker treffen sich heute um 19 Uhr in der Taverne in Lind. Freunde und Gönner willkommen.

TSV-AH Frauen. Heute, 19.30 Uhr, Vollmondwanderung. Treffen bei Kornelia Bösl.

Hebammenkurse. Mittwoch 17 bis 18.30 Uhr Geburtsvorbereitung sowie 18.30 bis 19.30 Uhr Rückbildungsgymnastik im Krankenhaus. Infos unter 09671/930670 oder 930251.

Schiclub. Abfahrt am Samstag, 7. Februar zur Steinplatte um 4.30 Uhr an

der Mehrzweckhalle. Liegende gebliebene Sachen von der Dreitagefahrt im Café Deyerl abholen.

Volkstänzer. Donnerstag, 19.30 Uhr, Übungsabend in Friedersried bei der Resi.

Königstreue Lind. Samstag, Teilnahme am Feuerwehrrball ab 19.30 Uhr in der Taverne.

Das Kino zeigt Dienstag bis Freitag, täglich 17 Uhr erm. „Fünf Freunde 4" sowie „Baymax" in 3-D und täglich 19.45 Uhr „Honig im Kopf". „96 Hours" Dienstag und Mittwoch 20 Uhr, ab Donnerstag um 21 Uhr. Ab Donnerstag, ab 19 Uhr zusätzlich „Let's be Cops - Die Partybullen".

Teunz

Bürgermeistersprechstunde heute und am Freitag jeweils von 18 bis 19 Uhr im Gemeindehaus.

Restmüllabfuhr am Mittwoch.

VdK Teunz/Fuchsberg. Sonntag, 8. Februar, Faschingsfeier ab 14.30 Uhr im Gasthaus Roidl.

Gymnastikgruppe „Torturi". Heute, 20 Uhr, Zumba mit Tanja, Turnhalle.

Zumba mit Tanja in der Turnhalle in Teunz. Beginn um 19 Uhr.

Kirchenanzeiger. Donnerstag 19 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe. Freitag 19 Uhr Messe. Samstag 17 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 17.30 Uhr Vorabendmesse mit Spende der Krankensalbung, Sonntag 10 Uhr Messe, 14 Uhr Andacht.

SpVgg. Am Freitag, kostenloser Shuttlebus zum Sportplatz des FC OVI-Teunz in Oberviechtach. Abfahrt Dorfmitte bei Biersl um 20.30 Uhr; Rückfahrt um 2.30 Uhr.